



Historische Tänze im Historischen Museum

Eine Ballnacht mit englischen Countrydances aus dem 17. und 18. Jahrhundert

Samstag, 16. Januar 2010, ab 19.00 Uhr

Historisches und Völkerkundemuseum St. Gallen, Museumstrasse 50, St. Gallen

Einladung, Informationen und Anmeldung auf der Rückseite

„...diese Englischen Tantze, als welche, so wol lustig zu tanzten, als lieblich anzusehen, zu dieser Zeit fast allenthalben recipiret, so gar, dass man an allen Höfen nichts anderes, als Englische Tantze und Menuets tanzten siehet.“

So formulierte es Gottfried Taubert in seinem 1717 erschienenen Werk „Rechtschaffener Tanzmeister“. Und auch heute noch – fast drei Jahrhunderte später – ist die Reaktion von Leuten, die zum ersten Mal mit englischen Countrydances in Beruhung kommen, ganz ähnlich: „Wenn ich gewusst hätte, dass historischer Tanz so viel Spaß macht...“ Meist ist die Überraschung groß über den lebendigen und sehr unterhaltsamen Charakter dieser Tanzart, von der uns viele hundert Choreographien aus dem 17. und 18. Jahrhundert erhalten sind. Wagen also auch Sie den Sprung in die Geschichte und lernen Sie einige dieser Tänze kennen, die mit ihren abwechslungsreichen Raumfiguren, geselligen Formationen und wunderschönen Melodien schon damals wahre Begeisterungssturme hervorriefen – und die keineswegs nur mit langsamen, steifen und gemessenen Schritten getanzt werden!

Allgemeine Informationen

Es braucht weder Vorkenntnisse noch historische Kostüme. Auch speziell elegante Kleidung ist nicht nötig. Da es sich um Figuren- und nicht um Paartanze handelt, ist kein fester Partner erforderlich. Im Ballabend ist ein Nachtessen (Kaltes Buffet) eingeschlossen.

Zeitplan

18.30 Tür- und Baroffnung
19.00 Eröffnung des Festabends mit einem kleinen Aperokonzert
23.00 Letzter Tanz

Offene Tanzprobe

Wer am Ball teilnimmt, kann gratis am Samstagnachmittag, 16. Januar 2010, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr in der Musikschule (Rorschacherstrasse 25) einige der Tänze schon kennen lernen. Das ist jedoch nicht Voraussetzung.

Tanzmeisterin Beate Knobloch

Beate Knobloch studierte Historische Instrumente mit dem Schwerpunkt Blockflöte in Würzburg, Basel, Zürich, Amsterdam und Linz. Seither gilt ihr besonderes Interesse auch dem Historischen Tanz. Ihre Ausbildung in den verschiedenen Stilen des Quattrocento bis zum 19. Jahrhundert erhielt sie bei namhaften Spezialisten des Fachs aus Deutschland, Italien, England, Belgien und der Schweiz. Beate Knobloch unterrichtet als Dozentin für Blockflöte und Historischen Tanz an der Hochschule für Musik in Würzburg und an der Klubschule Migros in St.Gallen. Neben ihrer Tätigkeit als Kursleiterin im In- und Ausland ist sie auch als freischaffende Blockflotistin und Tänzerin tätig, die mit verschiedenen Ensembles zusammenarbeitet.

Liveband

Annina Stahlberger, Yukiko Yaita, Blockflöten; Christine Baumann, Violine; Gerhard Oetiker, Violoncello; Maria Ferré, Gitarre; Marie-Louise Dähler, Cembalo; NN, Perkussion; Andreas Habert, Tin Whistle

Kosten

(inkl. Nachtessen, ohne Getränke) Fr. 50.-
Für Ball-Teilnehmende ist der Besuch der Probe am Nachmittag kostenlos.

Anmeldung/Kartenbestellung/Auskünfte

Wegen der beschränkten Platzzahl ist eine Anmeldung nötig. Bitte senden Sie untenstehendes Anmeldeformular bis zum 6. Januar an: Annina Stahlberger, Ekkehardstrasse 2, 9000 St. Gallen – oder per Mail an: stahlberger@bluemail.ch
Auch für allfällige weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Annina Stahlberger.
Bestellte Karten können im Sekretariat der Musikschule, Rorschacherstrasse 25, St. Gallen (Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr) oder an der Abendkasse (ab 18.30 Uhr) abgeholt werden.

Historische Tänze im Historischen und Völkerkundemuseum St. Gallen

Ballnacht mit Englischen Countrydances aus dem 17. und 18. Jahrhundert - Samstag, 16. Januar 2010

Kartenbestellung: Bestellte Karten können im Sekretariat der Musikschule (Rorschacherstrasse 25, St. Gallen) oder an der Abendkasse (ab 18.30 Uhr) abgeholt werden.

Ich bestelle _____ Karten für den Festabend.

Ich melde _____ Personen an für die kostenlose Tanzprobe in der Musikschule.

Vorname, Name: _____

Strasse, Nummer: _____

PLZ, Ort: _____

Telefon oder Mail: _____